



Gerwin Eisenhauer vom Trio ELF (l.) und Peter Trepnau (Förderverein) FOTO: LEX

BENEFIZKONZERT

Im Schulterschluss Gutes tun

REGENSBURG. Sattete 2 380 Euro spendeten die Zuhörer eines Konzerts, das schon im Sommer stattgefunden hat und in mehrfacher Hinsicht etwas Besonderes war. Zum Auftakt des Kallmünzer Brückenfestes organisierte der Unternehmer Peter Trepnau im stimmungsvollen Ambiente des dortigen Weigerthofs einen Auftritt der international bekannten Jazz-Formation „Trio ELF“. Der Eintritt war frei, aber Spenden zugunsten des Kinder- und Jugendförderverein St. Leonhard aus Regensburg waren willkommen. Gleichzeitig feierte der Verein Kultureck Kallmünz Jubiläum und war Mitorganisator.

Band-Leader und Schlagzeuger Gerwin Eisenhauer kam nun zu Peter Trepnau ins Büro und holte sich den großen Dank des Fördervereins-Vorsitzenden ab. Es passiert nicht alle Tage, dass eine solch renommierte Band ohne Gage für einen guten Zweck auftritt.

Peter Trepnau blickte zufrieden auf die Veranstaltung zurück und dankte auch der Firma MAS-Veranstaltungstechnik für die Beschallung und dem Kultureck für die Zusammenarbeit, ebenso dem Bayern-Fanclub Kallmünz für die Bewirtung. Beide Vereine ließen dem Förderverein eine Spende zukommen. (sr)